

**24.04.2017**
**Drucksache 063/17**

## Errichtung Puccinelli-Skulpturenpark am Haus Opherdicke

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Bildung und Kultur	16.05.2017	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten	31.05.2017	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben	12.06.2017	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	26.06.2017	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	27.06.2017	Entscheidung	öffentlich

<b>Organisationseinheit</b>	Kultur
<b>Berichterstattung</b>	Dezernent Dr. Detlef Timpe

<b>Budget</b>	01	Zentrale Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	01.08	Kultur
<b>Produkt</b>	01.08.02	Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"
<b>Haushaltsjahr</b>	2017	<b>Ertrag/Einzahlung [€]</b>
		<b>Aufwand/Auszahlung [€]</b> 35.000,00

**Beschlussvorschlag**

Der Landrat wird beauftragt, die 13 Plastiken des Bildhauers Raimondo Puccinelli in der Parkanlage Haus Opherdicke entsprechend dem beiliegenden Konzept/Anlage 2 aufstellen zu lassen.

Der außerplanmäßigen Auszahlung von Investitionskosten in Höhe von 35.000,00 € wird zugestimmt.

## **Sachbericht**

Frau Rodi Puccinelli-Biswas, Tochter des Bildhauers Raimondo Puccinelli und einzige Erbin, überlässt dem Kreis Unna im April 2015 aus dem Nachlass ihres Vaters 11 Plastiken aus Bronze und 2 Plastiken aus Granit, um diese öffentlich auszustellen.

Ausdrücklicher Wunsch der Tochter und Familie des Künstlers ist die dauerhafte Verortung der Plastiken im Park des Hauses Opherdicke. Die Schenkung der Skulpturen an den Kreis Unna und die endgültige Besitzübergabe ist an diesen Wunsch geknüpft. Sollte die öffentliche Aufstellung dort nicht möglich sein, sollen die Plastiken nach Florenz zurückgesandt werden. Die Konkretisierung der Wünsche laut Schreiben vom 17.02.2017 findet sich in der Anlage 1.

Die Errichtung eines Skulpturenparks ist bereits im Jahre 2011 in der Planung für die Neugestaltung der Parkanlage am Haus Opherdicke als Bestandteil des Weiterentwicklungskonzeptes aus 2009 eingeflossen.

Eine aktuelle Planung des Puccinelli-Skulpturenparks innerhalb der Parkanlage des Hauses Opherdicke liegt vor. Diese wurde bereits in der Kommission zur Weiterentwicklung von Haus Opherdicke vorgestellt und angenommen. Der Plan liegt als Anlage 2 bei.

Die geschätzten Kosten für die Fundamentierungen, Sockelausbildungen und Befestigungen der Skulpturen betragen ca. 35.000 € Brutto.

Bei den investiven Kosten handelt es sich um eine außerplanmäßige Auszahlung, die darüber hinaus geringfügig ist. Die Deckung erfolgt über den Finanzplan. Durch Einsparungen bei verschiedenen Investitionsmaßnahmen können die Mehrauszahlungen gedeckt werden.

Geplante Realisierung des Projektes: Oktober 2017.

Es wird noch zu entscheiden sein, ob die Skulpturen versichert werden sollen. Allgemein wird ganz überwiegend Kunst im öffentlichen Raum nicht versichert. Die Jahresprämie orientiert sich am Versicherungswert; in der Höhe wären nach Auskunft einer führenden Versicherungsgesellschaft ca. 0,2 Prozent der Versicherungssumme, mithin hier rund 2.200 Euro pro Jahr, zu veranschlagen.

Aufwand für Pflege und Reinigung der Skulpturen ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Auf Wunsch der Tochter des Künstlers Puccinelli sollen die Skulpturen ausdrücklich Patina ansetzen.

## **Anlagen**

Anlage 1: Schreiben der Erbin vom 07.02.2017

Anlage 2: Übersichtsplan Skulpturenpark